

Organisationssoziologie

Kurzbeschreibung

Das Modul führt ein in die soziologische und organisatorische Struktur von Organisationen, am Beispiel von Kirchgemeinden und anderen christlichen Gemeinden. Soziale Rollen und Rollenbilder sowie Zielkonflikte in Organisationen werden besprochen. Stärken und Schwächen sowie Chancen und Gefahren verschiedener Organisationsformen werden an konkreten Modellen diskutiert. Verschiedene Methoden ermöglichen eine gezielte Analyse und bilden Hinweise für die weitere Organisationsentwicklung.

Lernziele / zu erreichende Kompetenzen

Nach der Mitarbeit in diesem Modul können die Studierenden:

- Organisationsstrukturen und -formen sowie Wesensmerkmale und Milieus am Beispiel von Kirchgemeinden erkennen sowie in Bezug auf Stärken und Schwächen beurteilen. Dabei erkennen sie insbesondere:
 - verschiedene Interessen innerhalb der Organisation sowie in deren Umfeld und damit verbundene mögliche Zielkonflikte;
 - Partizipationsbedürfnisse und -möglichkeiten verschiedener Gruppen in der Organisation;
 - mögliche Entstehungszusammenhänge sozialer Ungleichheit und Ausgrenzung in der Organisation. (Fachkompetenz Stufe 4)
- die strukturellen und soziologischen Kenntnisse über Organisationen nutzen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Angeboten, Projekten und Aktivitäten, zur Unterstützung von Einzelpersonen und zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen in ihrer Organisation sowie in der Zusammenarbeit innerhalb der Organisation und mit anderen Organisationen. (Fachkompetenz Stufe 5)
- Methoden zur sozialen und strukturellen Analyse von Organisationen gezielt einsetzen und daraus angemessene Ziele und Massnahmen formulieren. Dabei arbeiten sie gender- und kulturbewusst. (Methodenkompetenz Stufe 4)
- die eigene Position innerhalb einer Organisationsstruktur erkennen und sich konstruktiv mit dem eigenen Einflussbereich auseinandersetzen. (Selbst- und Sozialkompetenz Stufe 4)

Zeitpunkt und Umfang

2. Jahr, 4.Quartal: 30 Lektionen und 15 Stunden Selbststudium.

Qualifikation

Erfüllt / teilweise erfüllt / nicht erfüllt.